



IoT Innovationsgarage:

Szenario:

Ein Kunde will mit den eigenen Kollegen und Experten des IoT+ Networks neue Ideen entwickeln, mit echten Nutzern testen und ggf. Prototypen bauen, sowie ein Geschäftsmodell entwickeln.

Fragestellungen dazu könnten sein:

- „Wie können wir unser Geschäftsmodell mit IoT Lösungen innovativer machen?“
- „Welche neuen Geschäftsmöglichkeiten kann uns IoT bieten?“
- „Auf welche neuen Kundenbedürfnisse können wir mit IoT Lösungen eingehen?“

Angebot:

Der Kunde und das IoT+ Network entsenden je 2-4 Kollegen für einen bestimmten Zeitraum in die IoT Projektgarage, die sich in einem strukturierten Prozess mit der vom Auftraggeber definierten Innovations-Challenge beschäftigen. Dies umfasst je nach Dauer und Umfang u.a.:

- THINK: Welche Innovationsstrategie passt zum Unternehmen?
- IDEATE: Ideen-Generierung und erste Tests mit echtem Nutzerfeedback in Formaten wie Design Thinking, Google Design Sprints, Open Space usw. optional: Vorstellung und Auswahl der besten Ideen in Pitch-Formaten („Höhle der Löwen“)
- VALIDATE: Prüfung der ausgewählten Ideen auf Machbarkeit, Wirtschaftlichkeit und Wünschbarkeit (aus der Nutzerperspektive), ggf. Prototyping in Hardware und Software
- BUILD: Entwicklung eines marktfähigen Produkts / Services
- SCALE: Skalierung des neuen Produkts / Services

Format: Projektgarage – ab 2 Wochen bis 3-6 Monate (ggf. für reinen Design Sprint: ab 1 Woche)

Ergebnis:

Der Kunde erhält einen mit echten Nutzern getesteten Prototypen für die neue IoT Lösung inkl. der Perspektive für ein mögliches neues Produkt und dessen Skalierungspotential. Zudem erlernt das Team des Kunden wertvolle Innovations-Methoden und -Techniken.

In einer weiterführenden Kooperation ist zudem auch die Pilotierung der neuen Idee und ggf. die Weiterentwicklung zur Serienreife möglich – sowohl was die Software-Entwicklung als auch die Hardware-Produktion in Kleinserie betrifft.